

MAISON DE BEAUTÉ

AURA°

Make your aura glow.

Der *Glow*-Guide

*15 Fragen, die du vor deinem Permanent Make-up stellen
solltest (und die ehrlichen Antworten)*

Bevor du *buchst*

Permanent Make-up ist eine Entscheidung, die du jeden Morgen im Spiegel siehst — ein bis drei Jahre lang. Trotzdem buchen viele Frauen ihren Termin nach drei Instagram-Bildern und einem Bauchgefühl. Das Problem: Frisch gestochene Brauen sehen fast überall gut aus. Ob ein Studio wirklich sauber arbeitet, ehrlich berät und auch nach der Heilung zu seinem Ergebnis steht, erkennst du erst an den Antworten auf die richtigen Fragen.

Dieser Guide gibt dir 15 davon an die Hand. Zu jeder Frage liest du, woran du eine gute Antwort erkennst — und welche Antworten ein Warnsignal sind. Nimm die Liste mit ins Beratungsgespräch. Ein seriöses Studio wird sich über deine Fragen freuen. Ein unseriöses wird ausweichen. Beides sagt dir alles, was du wissen musst.

I · Sicherheit & Hygiene

1. Welche Pigmente verwendet ihr – und sind sie REACH-konform?

Seit 2022 regelt die EU-REACH-Verordnung streng, welche Inhaltsstoffe in PMU-Farben erlaubt sind. Ein gutes Studio nennt dir Hersteller und Produktlinie ohne Zögern und kann die Konformität belegen — viele dokumentieren sogar die Chargennummer deiner Behandlung. Rote Flagge: ausweichende Antworten wie „unsere Farben sind alle top“ oder Pigmente aus unklarer Quelle. Was unter deine Haut geht, darf kein Geheimnis sein.

2. Wie stellt ihr Hygiene sicher – Einwegmodule, Flächendesinfektion, Hygieneplan?

Der Standard ist klar: sterile Einwegnadeln bzw. Einwegmodule, die vor deinen Augen aus der versiegelten Verpackung kommen, Handschuhe, abgedeckte Arbeitsflächen, dokumentierte Flächendesinfektion. PMU-Studios in Deutschland unterliegen der Hygieneverordnung und der Kontrolle durch das Gesundheitsamt — ein gutes Studio erklärt dir seinen Hygieneplan, statt beleidigt zu reagieren. Rote Flagge: Wer bei dieser Frage genervt wirkt, hat entweder nichts vorzuweisen oder nimmt das Thema nicht ernst. Beides ist bei einer Behandlung, die die Hautbarriere öffnet, inakzeptabel.

3. Fragt ihr aktiv nach Kontraindikationen – oder muss ich das selbst ansprechen?

Schwangerschaft und Stillzeit, Blutverdünner, unbehandelter Diabetes, Neigung zu Keloiden, aktive Hauterkrankungen im Behandlungsbereich, laufende Chemotherapie oder Isotretinoin-Einnahme (Aknemedikation) – all das kann gegen eine Behandlung sprechen oder sie verschieben. Ein gutes Studio arbeitet mit einem schriftlichen Anamnesebogen und fragt diese Punkte ab, bevor über Termine gesprochen wird. Rote Flagge: Wenn niemand nach deiner Gesundheit fragt, interessiert sich das Studio mehr für deinen Termin als für deine Haut.

4. Gibt es ein Aufklärungsgespräch mit schriftlicher Einverständniserklärung?

Vor der Behandlung gehören Risiken, Ablauf, Heilungsverlauf und Pflege in ein echtes Gespräch – nicht in einen Zettel, den du im Wartebereich schnell unterschreibst. Ein gutes Studio nimmt sich dafür Zeit, beantwortet Rückfragen und gibt dir die Unterlagen mit. Rote Flagge: Beratung und Behandlung am selben Tag im Schnelldurchlauf, ohne dass du Bedenkzeit hattest.

II · Können & Stil

5. Darf ich verheilte Ergebnisse sehen – nicht nur frisch gestochene?

Frische Brauen sehen auf Fotos fast immer gut aus, weil die Farbe direkt nach der Behandlung am intensivsten ist. Die Wahrheit zeigt sich nach der Heilung: Ein gutes Studio zeigt dir Bilder von Ergebnissen nach vier bis sechs Wochen und idealerweise nach einem Jahr – mit gleichmäßiger Farbe ohne Grau- oder Rotstich. Rote Flagge: ein Portfolio, das ausschließlich aus Frisch-Fotos besteht, oder Bilder mit starken Filtern.

6. Wie oft machst du genau diese Behandlung – und seit wann?

Powder Brows, Lip Blush und Eyeliner sind unterschiedliche Techniken mit eigener Lernkurve. Eine gute Artistin sagt dir konkret, wie lange sie die Technik ausübt, wo sie ausgebildet wurde und wie regelmäßig sie sie anwendet – Routine ist bei der Präzisionsarbeit an deinem Gesicht kein Detail. Rote Flagge: vage Antworten („ich mache das schon ewig“) oder ein Studio, das jede Behandlung anbietet, die gerade im Trend ist, ohne Schwerpunkt.

7. Welche Technik empfiehlst du für meine Haut – und warum?

Nicht jede Technik passt zu jeder Haut: Auf öligere oder großporige Haut verschimmen feine Microblading-Härchen oft, während Powder Brows stabil verheilen. Eine gute Artistin schaut sich deine Haut an, erklärt ihre Empfehlung nachvollziehbar und rät dir gegebenenfalls von deinem Wunschlook ab. Rote Flagge: Wer dir jede Technik verkauft, ohne deine Haut auch nur anzusehen, berät nicht – er verkauft.

8. Wie läuft die Vorzeichnung ab – und was, wenn mir die Form nicht gefällt?

Die Form wird vor der Pigmentierung mit Stift vorgezeichnet, an deiner Gesichtssymmetrie ausgerichtet und so lange angepasst, bis du sie im Spiegel wirklich willst. Ein gutes Studio sagt klar: Gestochen wird erst, wenn du zu 100 Prozent einverstanden bist – auch wenn das Anpassen dauert. Rote Flagge: Zeitdruck bei der Vorzeichnung oder der Satz „das verwächst sich noch“. Tut es nicht.

III · Ablauf & Ehrlichkeit

9. Wie sieht das Ergebnis direkt danach aus – und wie in vier Wochen?

Die ehrliche Antwort: Direkt nach der Behandlung ist die Farbe deutlich dunkler und intensiver, als sie bleibt. In der Heilung verliert sie 30 bis 50 Prozent an Intensität, wirkt zwischendurch fleckig oder fast verschwunden und zeigt ihr echtes Ergebnis erst nach etwa vier Wochen. Ein gutes Studio erklärt dir diesen Verlauf ungefragt, damit du in Woche zwei nicht in Panik gerätst. Rote Flagge: das Versprechen, das Ergebnis sehe „sofort perfekt“ aus.

10. Ist die Nacharbeit im Preis enthalten – und was kostet alles zusammen?

Permanent Make-up ist fast immer eine Behandlung in zwei Schritten: Erstbehandlung plus Nacharbeit nach vier bis acht Wochen, in der Unregelmäßigkeiten der Heilung korrigiert werden. Ein gutes Studio nennt dir den Gesamtpreis inklusive Nacharbeit schriftlich, bevor du buchst. Rote Flagge: ein auffällig günstiger Lockpreis, bei dem die nötige zweite Sitzung plötzlich extra kostet.

11. Wie lange dauert die Behandlung – und wie sehr tut es weh?

Realistisch sind zwei bis drei Stunden inklusive Vorzeichnung, und ja: Du spürst es – die meisten beschreiben es als Kratzen oder Vibrieren, gut aushaltbar, an den Lippen empfindlicher als an den Brauen. Ein gutes Studio antwortet ehrlich statt mit „das merkst du gar nicht“ und erklärt, wie es mit Pausen und Betäubungscreme arbeitet. Rote Flagge: Behandlungszeiten unter einer Stunde. Präzision braucht Zeit.

12. Würdest du mir auch abraten, wenn PMU nicht das Richtige für mich ist?

Die vielleicht wichtigste Frage im ganzen Gespräch. Eine gute Artistin kann von Fällen erzählen, in denen sie Kundinnen weggeschickt hat – wegen der Haut, der Erwartungen oder einer alten Pigmentierung, die erst entfernt werden müsste. Wer nein sagen kann, dem kannst du beim Ja vertrauen. Rote Flagge: Ein Studio, das jede Anfrage annimmt, behandelt Gesichter wie Umsatz.

IV · Danach & Garantien

13. Welche Pflegeanleitung bekomme ich – schriftlich?

Die ersten Tage entscheiden mit über das Endergebnis: Reinigung, Cremen, was du meiden musst. Ein gutes Studio gibt dir eine schriftliche Aftercare-Anleitung mit (nicht nur mündliche Tipps zwischen Tür und Angel) und ist für Rückfragen während der Heilung erreichbar. Rote Flagge: „Einfach in Ruhe lassen“ als komplette Pflegeanweisung.

14. Wie lange hält das Ergebnis wirklich – und was kostet die Auffrischung?

Die ehrliche Antwort lautet: je nach Haut, Pigment und Lebensstil ein bis drei Jahre, bei Lippen oft etwas kürzer – Sonne, ölige Haut und Peelings beschleunigen das Verblassen. Ein gutes Studio nennt dir diese Spanne samt Preis für die spätere Auffrischung, statt „hält ewig“ zu versprechen. Rote Flagge: Haltbarkeitsversprechen ohne jedes Wenn und Aber.

15. Was passiert, wenn etwas nicht so verheilt wie geplant?

Haut ist individuell – auch bei perfekter Arbeit kann ein Bereich ungleichmäßig verheilen. Entscheidend ist, wie das Studio damit umgeht: Ein gutes Studio schaut sich das Ergebnis nach der Heilung an, bessert im Rahmen der Nacharbeit nach und lässt dich mit Problemen nicht allein. Rote Flagge: Wer auf diese Frage keine klare Antwort hat, hat auch keinen Plan für den Fall, dass du ihn brauchst.

Bonus · Dein Aftercare-Fahrplan

Woche 1

- ◇ Behandelten Bereich 2x täglich sanft mit lauwarmem Wasser und sauberen Händen reinigen, vorsichtig trocken tupfen
- ◇ Pflegecreme aus dem Studio hauchdünn auftragen – zu viel Creme weicht die Kruste auf
- ◇ Krusten und Schüppchen niemals ablösen oder kratzen – mit ihnen geht Pigment verloren
- ◇ Kein Make-up, keine Cremes und keine Seifen direkt auf der behandelten Stelle
- ◇ Sauna, Schwimmbad, Solarium und schweißtreibenden Sport meiden
- ◇ Direkte Sonne komplett meiden, nicht am behandelten Bereich zupfen oder peelen
- ◇ Schlafen möglichst auf dem Rücken, Kissenbezug frisch beziehen

Woche 2–4

- ◇ Nicht erschrecken: Die Farbe wirkt jetzt hell, fleckig oder fast verschwunden – sie kommt in den folgenden Wochen zurück, während sich die Haut regeneriert
- ◇ Sobald die Haut geschlossen ist: täglich Sonnenschutz (LSF 30–50) auf dem behandelten Bereich – UV-Licht ist der größte Feind der Pigmente
- ◇ Weiterhin keine Peelings, Fruchtsäuren, Retinol oder Microneedling auf der behandelten Zone
- ◇ Solarium und lange Sonnenbäder weiter meiden
- ◇ Das echte Ergebnis zeigt sich nach ca. 4 Wochen – erst dann beurteilen, nicht in Woche 2

- ◇ Nacharbeitstermin nach 4–8 Wochen wahrnehmen: Er gehört zur Behandlung und macht das Ergebnis gleichmäßig und haltbar

Bonus · Der Glow-Zyklus

Deine Haut erneuert sich in einem natürlichen Rhythmus von etwa vier Wochen — so lange braucht eine frische Hautzelle, um an die Oberfläche zu wandern und dort abgestoßen zu werden. Mit dem Alter und durch Stress, Sonne und Stadtluft wird dieser Zyklus träger: Abgestorbene Zellen bleiben länger liegen, der Teint wirkt fahl, Poren verstopfen schneller. Genau hier setzt das Aquafacial an: Es reinigt porentief, trägt die verbrauchte Zellschicht sanft mit Wasser ab und schleust gleichzeitig Wirkstoffe und Feuchtigkeit ein. Ein einzelnes Treatment gibt dir einen sofort sichtbaren Frischekick — im Rhythmus von vier bis sechs Wochen begleitet es jedoch jeden neuen Hautzyklus und hält den Glow konstant, statt ihn immer wieder neu aufbauen zu müssen. Deshalb behandeln wir Haut am liebsten im Takt, in dem sie selbst arbeitet.

Über *AURA*

AURA by Loredana ist dein Beauty-Studio im Rhein Center Weil am Rhein — spezialisiert auf Permanent Make-up, Powder Brows und Lip Blush, Brows & Lashes und Aquafacial. Bei uns beginnt jede Behandlung mit einer ehrlichen Beratung: Wir sagen dir auch, wenn etwas für deine Haut nicht das Richtige ist. Wenn du deine 15 Fragen stellen möchtest — wir freuen uns darauf, sie zu beantworten.

Instagram: @aurabyloredana · E-Mail: hello@aura-loredana.de · Web: aura-loredana.de